

Wesentliche Ergebnisse des nicht-öffentlichen Teils der Sitzung des Rundfunkrats des Hessischen Rundfunks am 8. Dezember 2023

1.

Der Rundfunkrat gedenkt seines ehemaligen Mitglieds Jürgen Heyne, der am 15.11.2023 im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Er war von 2002 bis 2007 Mitglied des Rundfunkrats und langjähriger Präsident der Handwerkskammer Frankfurt.

2.

Der Rundfunkrat wählt den Landtagsabgeordneten Andreas Hofmeister als neues Mitglied des Verwaltungsrats des Hessischen Rundfunks. Seine Amtszeit beginnt am 1.1.2024. Er folgt auf Clemens Reif, der in der Sitzung des Verwaltungsrats am 8.12.2023 verabschiedet wurde. Der Rundfunkrat schließt sich dem Dank des Verwaltungsrats für das langjährige und kompetente Engagement an.

3.

Der Rundfunkrat stimmt den Änderungen der ARD-Verfahrensordnung für das Telemedien-Genehmigungsverfahren für neue Gemeinschaftsangebote oder für wesentliche Änderung bestehender Gemeinschaftsangebote zu, ebenso der Anpassung der Richtlinie zu den Genehmigungsverfahren für Telemedienangebote des Hessischen Rundfunks. Die Verfahrensordnungen regeln die Abläufe im sogenannten Dreistufentest gemäß § 32 MStV. Weiterhin stimmt der Rundfunkrat der ARD-Verfahrensordnung für die Einstellung, die Überführung und den Austausch von Gemeinschaftsangeboten zu, die das Verfahren bei der nach § 32a) MStV möglichen Flexibilisierung bisher beauftragter linearer Angebote regelt.

4.

Der Rundfunkrat stimmt der Änderungssatzung des Hessischen Rundfunks über das Verfahren zur Leistung der Rundfunkbeiträge zu.

5.

Der Vorsitzende berichtet von dem turnusmäßigen Treffen zwischen Mitgliedern des Rundfunkrats und des Verwaltungsrats des Hessischen Rundfunks und Mitgliedern der Versammlung der Medienanstalt Hessen, das am 6.11.2023 in Kassel stattfand.

gez. Harald Freiling